

Wëntger Gemengeblad



N°2



Septembre 2006





IWWERSIICHT

IMPRESSUM

Editeur: Gemeng Wëntger
 Konzeption an Layout: Sacha Design
 Drock: Impribeau
 Oplo: 1.400 Stéck
 Vervielfältigung bitte mit Angabe der Quelle.
 D'Fotoen goufen zur Verfügung gestallt van:
 Fernand Arend, Lucien Meyers, Claude Bertemes,
 Scholzen Guy, Anne Dichter, Archives Gemeng
 Wëntger
 Titelbild: D'Wëntger Schoul am Summer

Nationalfeierdag	Säit 2
Wuärt vum Schäffen.....	Säit 3
Gemeinderatssitzung vom 24. Mai 2006	Säit 4
Plan directeur d'assainissement	Säit 9
Gemeinderatssitzung vom 2. Juni 2006	Säit 11
Gemeinderatssitzung vom 14. Juli 2006	Säit 13
Schulorganisation 2006 - 2007	Säit 15
Gemeinderatssitzung vom 28. Juli 2006	Säit 18
Computer- und Sprachkurse : Tripticon+	Säit 21
Arbeiten in unserer Gemeinde	Säit 22
Promesse solennelle des candidats soldats volontaires de la 149e session	Säit 24

Nationalfeiertag in Wintger

Am Vorabend des Nationalfeiertages hatte die Gemeindeverwaltung alle Bürger zu einer gemeinsamen Feier ins Kulturzentrum in Wintger eingeladen. Das feierliche TE DEUM wurde von Pfarrer Bert Deischer zelebriert, musikalisch umrahmt von der «Chorale Réunion» und der «Wëntger Musik». Nach einer kurzen Ansprache von Bürgermeister Marcel Thommes wurde seitens der Gemeindeverwaltung verschiedenen verdienstvollen Mitbürgern Medaillen überreicht. Zum Abschluss ludt der Bürgermeister alle Anwesenden ein zum traditionellen Ehrenwein, dieses Jahr wegen der Umbauarbeiten im Schulhof, erstmals im neuen Judosall. Ausserdem bestand zum ersten Mal die Möglichkeit das neue Schwimmbad zu besichtigen .



Engt Wuärt vam Schäffen Carlo Weber



Léif Matbiirger aus der Gemeng Wëntger

No der Vereedigung den 21. November 2005, goufen Ressourcen am Schefferot wéi foligt opgedeelt:
Burgermeester Thommes Marcel (CSV): Verwaltung, Schoul, Finanzen, Bebauungsplang an Emwält
1. Scheffen Nesor Pierre (CSV): Gebeier, Stroossen a Kultur
2. Scheffen Weber Carlo (LSAP): Secherheet, Stroossen, Sport, Jugend a Veräiner

Oafgesinn voan dëser Opdeelung trëfft de Schäfferot d'Entscheidungen mateneen an ass dofir verantwortlech.

Fir meng Persoun bedeit daat, duricht d'Kommunalpolitik sech an enger aktiver Gesellschaft zum Wuehl vun allen Awoahner aus eiser Gemeng ze oangageieren an der Solidariteit Sënn gin.

Elo wou d'Réntree vun eisen Schoulkanner erëm op eis zoukeent, steht fir mech d'Secherheet vun hirem Schoulwee am Mëttelpunkt. Fir d'Automobilisten dorop hënzeweisen gin durich eisen Service Technique an eisen Dierfer Hënweisschëlde opgeriicht.

Vir Busarrêten an Trottoirën méi secher ze gestaalten gin an eisen Ortschaften Signalschëlde an Zebrasträiffen op oniwersichtlichen Stroossen agezeechent. Zu Wëntger goufen an enger eischter Phase behënnertegerecht Parkingen geschaafen.

Mat eiser Secherheetskommisioun wënschen ech mer eng gud Zesoammenoarbicht Den virbildlichen Asatz von eisen fräiwëlligen Pompjën well ech voll a ganz ënnersetzen.

Déi kulturell an sportlich Aktivitéiten gin durich eng gezielt Planung virun verbessert. Esou sën z.B d'Oarbichten vum Passage fir bei den neien Foussballterrain oafgeschloss, gleichzäitig goufen beim Stade Henri Lamborelle Scheinwerfer opgeriicht an de Kulturkompass krëtt een neien Danssall ageriicht. Een multifunktionellen Sportsterrain (6-7 Sportarten) um Site bei der Wëntgerschoul gëtt geplangt.

Mat der neier Jugendkommisioun wëll ech déi wertvoll Jugendoarbicht von all eise Veräiner ënerstetzen. Fir d'Interessen vun eisen eeleren Matbiirger ze vertreedden denke mer am Schäfferot no iwert Grëndung vun enger Kommisioun «3 Alter».

Dëst as déi 2. Ausgab vun eisem Wëntger Gemeindeblad, en spezielle Merci gëllt deenen déi sech bereet erkläert hoan, vir héi mat zeschaffen.

*De Schäffen
Carlo Weber*



Der neue Schulhof

Gemeinderatssitzung vom 24. Mai 2006

Anwesend: Thommes M. Bürgermeister; Nesser P., Weber C., Schöffen, Arend G., Arend R., Durdu A., Engelen J., Thillens A., Toutsch C., Winkin-Schloesser A., Zeimes N., Räte: Kergen G. Sekretär; Entschuldigt:

Zu Beginn der Sitzung gratuliert Bürgermeister *Thommes* im Namen des Gemeinderates Rat Nic. Zeimes zu seinem 70. Geburtstag und überreicht ihm einen Blumenstrauß.

Anschließend meldet sich Rat *Engelen* (ADR) zu Wort. Er beantragt dass die jeweiligen Gemeindevertreter der verschiedenen Syndikate in jeder Sitzung des Gemeinderates einen kurzen Bericht erstatten über Ihre jeweiligen Aktivitäten. Auch möchte er dass dieser Punkt auf der Tagesordnung der Gemeinderatssitzungen eingetragen wird.

1) Genehmigung des Gemeinderatsberichts vom 5. April 2006.

Der Gemeinderatsbericht vom 5. April 2006 wird mit 8 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen (*Arend G., Durdu, Thillens*) angenommen.

2) Genehmigung folgender Kostenvoranschläge:

1. Instandsetzung in Lullingen des Vizinalweges (definitives Projekt vorgestellt von Herrn Welter vom Planungsbüro URBATECNIC). Baubeginn vorgesehen Ende Oktober 06'. Der de-

finitive Kostenvoranschlag zur Instandsetzung des Vizinalweges in Lullingen in Höhe von 566.000 € (TVA einbegriffen) wird einstimmig angenommen.

2. Instandsetzung des Vizinalweges «Beim Burren» in Asselborn (vorgestellt von Herrn Welter vom Planungsbüro URBATECNIC).

Der Kostenvoranschlag zur Instandsetzung des Vizinalweges «Beim Burren» in Asselborn in Höhe von 205.000 € (TVA einbegriffen) wird mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

3. Außergewöhnlicher Unterhalt der Vizinalwege für das Jahr 2006.

Der Kostenvoranschlag in Höhe von 276.000€ für den aussergewöhnlichen Unterhalt verschiedener Strassen (siehe Sitzung vom 20. Jan. 2006, Punkt 8) wird einstimmig angenommen.

4. Gewöhnlicher resp. außergewöhnlicher Unterhalt der Flurwege für das Jahr 2006.

Der Kostenvoranschlag in Höhe von 115.000€ aufgestellt von der A.S.T.A. für den gewöhnlichen Unterhalt verschiedener Flurwege (siehe Sitzung vom 20. Jan. 2006, Punkt 8) wird einstimmig angenommen. Einstimmig wird auch der Kostenvoranschlag der A.S.T.A. in Höhe von 35.000 € angenommen, welcher bestimmt ist zum Unterhalt des Gemeindeweges «Pätzelt vers Brakels» in Trotten.



Instandsetzung des Vizinalweges in Lullingen.



«Beim Burren» in Asselborn

Der Schulhof des Kindergartens wurde in den Ferienaktivitäten bemalt



3) Genehmigung eines zusätzlichen Kredites im außergewöhnlichen Budget von 2006. Diskussion und Beschlussfassung.

Da die Arbeiten am Vizinalweg «Beim Burren» in Asselborn in Höhe von 205.000 € im Budget 2006 nicht vorgesehen waren, die Gemeinde aber über genügend Finanzmittel verfügt wird mit 10 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung beschlossen im Budget 2006 zwei neue Artikel hinzuzufügen, beide zusammen in Höhe von 205.000 €.

4) Genehmigung des Restanzenetats für das Jahr 2005.

Einstimmig wird der vom Gemeindeeinnehmer für das Jahr 2005 vorgelegte Restanzenetat mit nachfolgendem Resultat genehmigt :

Total der einzutreibenden Rückstände: 92.182,79 €

Total der gewährten Entlastungen: 4.480,57 €

Total der Rückstände: 96.663,36 €

5) Schulorganisation 2006/2007.

Der Bürgermeister informiert über den Vorschlag des Lehrpersonals dass in Zukunft die Primärschüler des Mittelgrades (3.+4. Schuljahr) sowie des Obergrades (5.+6. Schuljahr) jedes Jahr neu aufgeteilt werden können. Dies heißt jetzt aber nicht dass diese Aufteilung jedes Schuljahr vorgenommen wird. Dies hängt immer von der jeweiligen Situation der Klasse (z.B. schwache Klassen, Klassen welche überwiegend aus Jungen oder Mädchen bestehen, zu viele ausländische Kinder in einer Klasse usw.) ab und soll eine gleichmäßigere Aufteilung der Schüler in den jeweiligen Klassen garantieren. Der zuständige Schulinspektor hat diesen Vorschlag bereits positiv bewertet. Gemäß diesen Kriterien wird für das kommende Schuljahr lediglich das 3. Schuljahr neu aufgeteilt werden.

Rat Engelen (ADR) fragt ob auch die Meinung der Schulkommision eingeholt worden ist. Rat Durdu (DP) in ihrer Eigenschaft als Mitglied der Schulkommision verneint dies da besagte Kommision bisher noch nicht zusammengekommen ist. Sie weist auch darauf hin dass die Eltern der betroffenen Klassen von der Gemeinde informiert werden müssen.

Bürgermeister Thommes (CSV) teilt mit dass die Schulkommision demnächst wegen der Schulorganisation 2006/2007 zusammenkom-

men wird und er möchte diese Kommission auch in Zukunft mehr in die schulischen Entscheidungen mit einbinden.

Die Räte Toutsch (DP) und Zeimes (CSV) verlassen entschuldigt die Sitzung.

Die anschließende Abstimmung über eine zukünftige (falls notwendig) neue Aufteilung des Mittel- sowie des Obergrades wird mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme (Rat Engelen) gutgeheißen.

Rat Durdu (DP) möchte wissen ob das TEAM-TEACHING im 5. und 6. Schuljahr ein Pilotprojekt ist. Dies ist nicht der Fall. Ein solches Projekt läuft bereits in Bridel/Kopstal. Zusätzlich fragt Rat Durdu ob es nicht möglich wäre dieses Projekt von den 3 zuständigen Lehrern im Gemeinderat vorgestellt zu bekommen. Bürgermeister Thommes (CSV) begrüsst diesen Vorschlag und er wird sich mit den Lehrern in Verbindung setzen.
Provisorische resp. definitive Schaffung verschiedener Posten im Kindergarten sowie in der Primärschule von Wintger.

Einstimmig werden folgende Posten im Kindergarten sowie in der Primärschule für das Schuljahr 2006/2007 geschaffen.

Im Kindergarten: 1 provisorischer Posten (ganztags)

In der Primärschule: 2 definitive Posten (ganztags)

In der Primärschule: 3 provisorische Posten (ganztags)

In der Primärschule: 1 provisorischer Posten für «cours appui/intégration» (ganztags)

In der Primärschule: 1 provisorischer Posten für den Moral- und Sozialunterricht (ganztags)

In der Primärschule: 1 provisorischer Posten «Surnuméraire» (ganztags)

Anträge verschiedener Lehrpersonen auf einen Halbtags -resp. Vierteltagsposten.

Der Antrag von Frau Martine Winkin-Kinnen aus Wiltz auf einen Halbtagsposten im Kindergarten bis zum 14. September 2011 wird einstimmig angenommen. (Rat Winkin-Schloesser A. nahm nicht an der Abstimmung teil)

Der Antrag von Frau *Blanche Sadler-Kails* aus Ulflingen auf einen Viertelsposten im Kindergarten ab dem Schuljahr 2006/2007 wird mit 7 Ja- und 1 Neinstimme angenommen.

6) Demissionsgesuch von Herrn Aloyse Habscheid, Pförtner am Schul- und Sportzentrum in Wintger.

Einstimmig wird Herr *Aloyse Habscheid* ab dem 1. August 2006 dankend in den wohlverdienten Ruhestand entlassen.

7) Genehmigung verschiedener Verkaufsversprechen. Diskussion und Beschlussfassung.

Folgende vom Schöffenrat unterzeichneten Kauf- resp. Verkaufsversprechen wurden genehmigt:

- Verkauf an die Immobiliengesellschaft WAE-HNERT aus Roeser eines Platzes gelegen vor deren Eigentum no. 720/438 in Boxhorn, gross 1,27 Ar, no. 720/5088 des Kadasters. Verkaufspreis: 15.000 €. Einstimmig genehmigt.
- Verkauf an die Eheleute *Joseph SCHILLING-WIESEMES* aus Rümelingen eines nicht mehr genutzten Teiles Ackerland, gelegen Sektion AE von Rümelingen «Auf dem Boxerberg» gross 3,24 Ar, no. 234/1528 des Kadasters. Diese Parzelle stösst an das Eigentum der Eheleute Schilling. Verkaufspreis 300,00 € pro Ar, also insgesamt 972,00 €. Einstimmig genehmigt.

8) Umänderung des Verkehrsreglementes in verschiedenen Ortschaften der Gemeinde.

Einstimmig wird beschlossen das Verkehrsreglement der Gemeinde Wintger durch nachfolgenden Zusatz zu ergänzen: Unter Kapitel II Artikel 6, Seite 19.

Der Vizinalweg in Boxhorn zwischen Haus no. 9 (Clesen) und dem Festsaal darf in beiden Richtungen, ausser von den Anliegern, nicht befahren werden und zwar vom 4. Sept. 2006 von 8.00 Uhr bis zum 11. Sept. 2006 um 20.00 Uhr abends.

Der CR 309 in Brachtenbach zwischen dem Haus no. 21 (Dofny-Pirmez) und dem Haus no. 39 (Mazout Bové) darf in beiden Richtungen, ausser von den Anliegern, nicht befahren werden und zwar vom 21. Dez. 2006 von 8.00 Uhr bis zum 26. Dez. 2006 um 20.00 Uhr abends.

9) Genehmigung verschiedener mit Lehrbeauftragten abgeschlossenen Einstellungsverträgen.

Einstellungsverträge wurden an folgende Lehrbeauftragte erteilt:

Thielen-Delia Marianne, Bach Laury, Reiners-Delia Lea, Hentz-Wangen Irène.

10) Verschiedene Subsidiengesuche.

Einstimmig wurde folgendes Subsidiengesuch bewilligt.

Lycée du Nord Wiltz: 250 € (für Diplomüberreichung in Hosingen)

11) Ausstellen verschiedener Baugenehmigungen in Abweichung des vorgeschriebenen Mindestabstandes zum Gemeindeweg. Diskussion und Beschlussfassung.

Herrn DUARTE-LOPES aus Oberwampach wird einstimmig gestattet einen Anbau an seine bestehende Garage bis zu 2 Meter an den Gemeindeweg zu errichten.

Herrn ENDERS ROLAND aus Trotten wird einstimmig gestattet einen Grassilo bis zu 3,5 Meter an den Gemeindeweg zu errichten.

12) Einlauf und Verschiedenes.

- Bürgermeister *Thommes* (CSV) informiert über ein Bauprojekt der Firma Llyda-Lux in Asselborn. Diese hatte bereits bei der früheren Gemeinderegierung den Antrag zum Bau eines Mehrfamilienhauses gestellt. Dieser wurde abgelehnt mit der Begründung dass die Gemeinde, da ja ein neuer Bebauungsplan bereits seit längerer Zeit ausgearbeitet wird, während dieser Übergangsphase keine Mehrfamilienhäuser genehmigen wird. Daraufhin ist die Firma Llyda-Lux vor das Verwaltungsgericht gezogen welches dann den Beschluss der Gemeinde annulliert hat. Diese Akte liegt nun dem Bürgermeister zur erneuten Untersuchung vor. Als erstes hat sich dann die Frage gestellt ob das Bauen von Mehrfamilienhäusern in der Gemeinde laut Bautenreglement überhaupt erlaubt ist. Hierzu hat sich die Gemeinde juristischen Rat eingeholt. Demzufolge ist in der Gemeinde Wintger gemäß Artikel 2.12 des Bautenreglementes der Bau von Mehrfamilienhäusern untersagt. Erlaubt sind lediglich Ein- resp. Zweifamilienhäuser (maisons jumelées). Der Bürgermeister kann also gemäß dem jetzigen Bautenreglement keine Baugenehmigung für Mehrfamilienhäuser ausstellen.

Die Gemeinde muss also vorher ihr Bautenreglement ändern bevor eine Baugenehmigung für Mehrfamilienhäuser ausgestellt werden kann.

Ein ähnlicher Fall liegt in Helzingen. Hier hatte die Gesellschaft BELGIUM HOLDING GAME aus Jemeppe (Belgien) die Genehmigung erhalten zum teilweisen Abriss eines baufälligen Gebäudes sowie zum Bau eines Mehrfamilienhauses. Diese Genehmigung ist allerdings mehr als 2 Jahre alt und demnach nicht mehr gültig. Der neue Eigentümer möchte nun diese Arbeiten vornehmen. Der Bürgermeister erlaubt hier lediglich den Abriss des baufälligen Gebäudes, die



Die alte Schwimmhalle.



Der bestehende Wasserbehälter.

Genehmigung für das Mehrfamilienhaus kann allerdings erst nach Umänderung des Bautenreglementes erstellt werden.

Der Schöffenrat hatte auch bereits eine Zusammenkunft mit den zuständigen Urbanisten damit die Umänderung des Bautenreglementes schnellstmöglich vorankommt.

- Der Schöffenrat war ebenfalls mit Architekt Holweck sowie dem Ingenieurbüro Schroeder & Associés zusammen wegen dem Schulprojekt in Wintger. Da die Arbeiten für die neue Schwimmhalle praktisch abgeschlossen sind, sollte nun die alte Schwimmhalle abgerissen und mit dem Bau des neuen Kindergartens begonnen werden. Allerdings hat sich jetzt herausgestellt dass vor der früheren Schwimmhalle ein Wasserbehälter im Boden liegt, welcher den gesamten Schulkomplex mit Wasser versorgt. Es muss also zuerst eine Lösung für die Wasserversorgung des Schulzentrums gefunden werden bevor die Abrissarbeiten beginnen können. Sicher ist jedenfalls dass die Arbeiten für den Neubau eines Wasserbehälters in Wintger nicht erst wie vorgesehen in einigen Jahren vorgenommen werden können sondern vorgezogen werden müssen. Rat Durdu (DP) möchte hierzu auch genauere Erklärungen vom Architekten und dem Ingenieurbüro in einer Gemeinderatssitzung haben.

- Der Bürgermeister teilt mit dass das Abwassersyndikat SIDEN bereits viel in der Gemeinde gearbeitet habe. Der Schöffenrat habe auch letztlich eine Zusammenkunft mit dem Wasserwirtschaftsamt gehabt. Hierbei hat auch der SIDEN sein Projekt zur Lösung des Abwasserproblems der Gemeinde vorgestellt. Ausser den bestehenden 3 Kläranlagen in Helzingen, Hoffelt und Weiler sowie der Modernisierung der Kläranlagen von Oberwampach und Niederwampach/Schimpach sollen noch 3 grössere Kläranlagen für die Ge-

meinde vorgesehen werden, und zwar:

1. Die bereits vorgesehene Kläranlage in Bögen mit den Ortschaften Lullingen, Bögen, Deifelt, Dönningen, Lentzweiler, Heisdorf, Trotten, Crendal, Wintger, Allerborn, Féitsch, Trotten-Strasse.
2. Eine Kläranlage in Sassel für die Ortschaften Asselborn, Emeschbach, Sassel, Boxhorn, Rüllingen und Stockem.
3. Eine Kläranlage in Brachtenbach für die Ortschaften Derenbach und Brachtenbach.

Der finanzielle Impact hierzu beläuft sich auf etwa 35.000.000 €.

Der Bürgermeister hofft dass es zeitlich noch reichen wird um die Beteiligung des Staates in Höhe von 90% zu erhalten. Ideal wäre wenn der Staat ein Finanzierungsgesetz stimmen würde. In diesem Fall wäre die Gemeinde nämlich finanziell abgesichert.



*Viel zu lange schon läuft das
Abwasser in unsere Natur!...
wie zum Beispiel hier in Boxhorn.*

- Der Bürgermeister teilt ebenfalls mit, dass vor kurzem Innenminister Jean-Marie Halsdorf mit den Herren Van Rijswick und Diederich aus dem Innenministerium zu einem informellen Treffen in Wintger weilten. Es ging hierbei hauptsächlich um die Bebauungspolitik der Gemeinde. Hierbei wurde festgehalten dass die Bebauung längs der N12 verstärkt vorangetrieben werden kann, hauptsächlich in der Ortschaft Wintger, um die umliegenden Ortschaften vom Verkehr soweit wie möglich zu verschonen. Rat *Durdu* (DP) sagt dass genau dies mit dem Projekt Altersheim in Wintger so gedacht war. In dem Sinne wäre also hier nichts Neues.

- Was nun das Projekt Altersheim betrifft so sagt Bürgermeister *Thommes* (CSV) dass wenn ein Projekt in Höhe von 50.000.000 € von einem Promoteur eingereicht wird, die Gemeinde dann auch wissen muss welche Leute dahinter stehen. Es wäre schon wichtig die Gutachten der staatlichen Bebauungskommission zu achten. Deren Mitglieder verfügen immerhin über Erfahrungen auf Landesebene. Bekanntlich hat diese Kommission ein negatives Gutachten über das Projekt Altersheim in Wintger vorgelegt.

- Rat *Durdu* (DP) möchte wissen wie es um die Akte Sales auf der «Féitsch» steht. Der Bürgermeister erklärt dass hier ursprünglich eine Aktivitätszone für mehrere Betriebe vorgesehen war. Was aber nun diese Aktivitätszone betrifft, so will der Innenminister diese nur noch auf regionaler Ebene sehen. Er ist aber damit einverstanden dass die Firma Sales sich auf ihrem Grundstück auf der «Féitsch» niederlässt. Die Firma Sales ist ein Busunternehmen welches sich dort niederlassen muss wo es ihre Aktivitäten hat. Die Gemeinde muss nun ihr PAG punktuell für die Parzelle der Firma Sales umändern. Die Urbanisten der Gemeinde sind auch schon mit der Ausführung der Arbeiten für die Umänderung des PAG betraut worden. Die Akte Sales muss also getrennt von den Aktivitätszonen gesehen werden da die Akte sonst blockiert wird.

- In diesem Zusammenhang erklärt der Bürgermeister dass der Staat dabei ist mögliche Aktivitätszonen im Norden auszuweisen. Ein «Plan sectoriel» der Aktivität- resp. Industriezonen wird bereits ausgearbeitet. Die Gemeinde will jedenfalls die regionale Politik unterstützen und hofft auf diesem Weg die ursprüngliche auf der «Féitsch» geplante Aktivitätszone genehmigt zu bekommen.

- Es wurde auch mit dem Minister in Sachen «Naturpark» gesprochen. Die Gemeinde Wintger

ist von Naturparks umgeben (auch auf belgischer Seite) ohne jedoch irgendwo Mitglied zu sein. Dieses Thema wird wohl in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen zur Sprache kommen.

- Die Umbauarbeiten im Gemeindehaus gehen gut voran. Es werden vier Büros fertiggestellt werden für den Gemeindesekretär Guy Kergen, den Redaktor Frank Schmitz sowie für den technischen Dienst.

- Was nun die neue Internetseite der Gemeinde betrifft sind bereits Verhandlungen mit einer Firma aufgenommen worden. Die Zusammenkunft hat sich als sehr positiv erwiesen so dass die Arbeiten wahrscheinlich relativ schnell begonnen werden können.

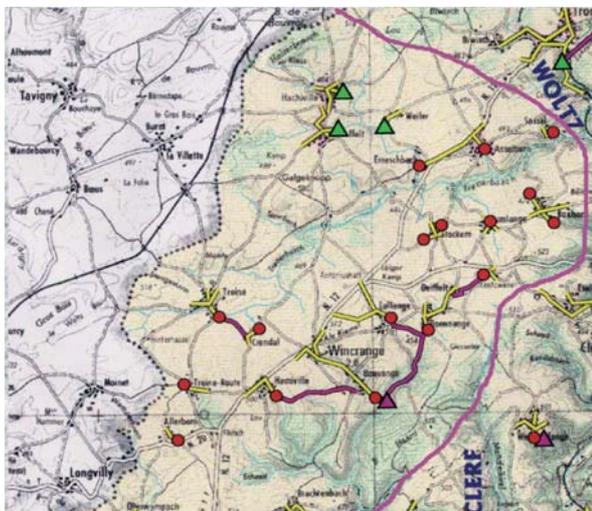
- Die erste Ausgabe des «Wëntger Gemeinblad» wird demnächst erscheinen. In diesem Zusammenhang bemängelt Rat *Engelen* (ADR) dass immer gesagt wurde die einzelnen Parteien würden hier mit einbezogen. Dies sei jetzt nicht mehr der Fall. Bürgermeister *Thommes* (CSV) erwidert dass dies so gekommen sei da er von keiner Seite eine Bereitschaft zur Mitarbeit erkannt habe. Rat *Engelen* sagt dass er der Meinung war dies würde zuerst in einer Sitzung diskutiert bevor etwas unternommen wird. Er hofft jetzt auf die Unparteilichkeit des Schöfferrates. Bürgermeister *Thommes* erwidert dass er keine Probleme für eine Mitarbeit sieht insofern die Bereitschaft hierfür vorhanden sei und dies ohne Komplikationen über die Bühne geht.

- Rat *Durdu* (DP) teilt mit dass sie angesprochen wurde wegen der umgedrehten Leitplanken welche von der Gemeinde in verschiedene Flur- oder Waldwege wegen der Entwässerung eingelegt worden sind. Diese stellen eine Gefahr für Pferde oder Radfahrer dar. Sie schlägt daher vor das Problem zu lösen durch Auffüllen der Leitplanken mit Kies. Dies wird an den technischen Dienst weitergeleitet werden.

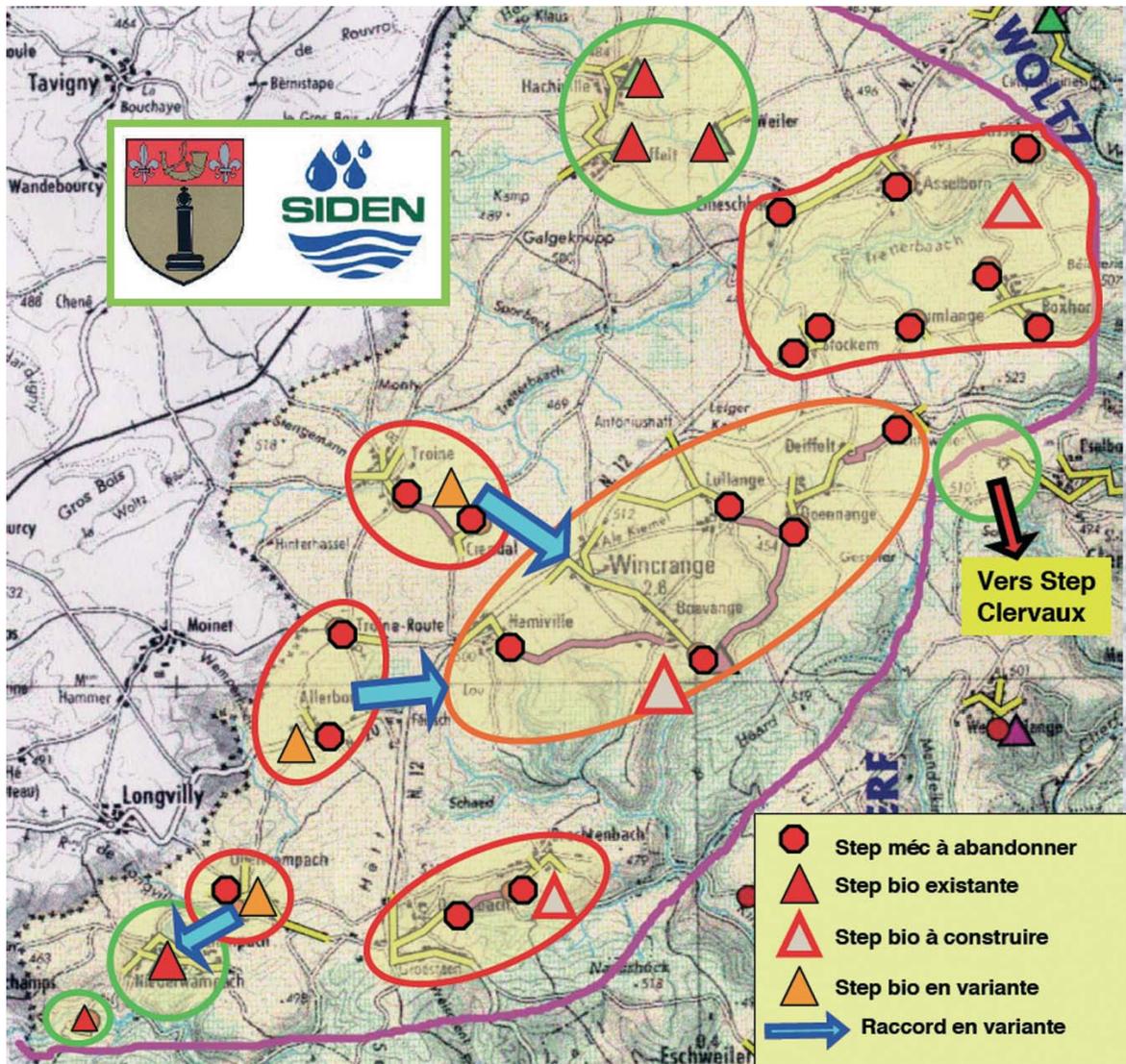
- Rat *Engelen* (ADR) weist darauf hin dass ein Haus in Trotten (früher Verhoysen) baufällig ist und eine Gefahr für die Öffentlichkeit darstellt. Die Gemeinde müsste hier schriftlichen Kontakt mit dem Eigentümer aufnehmen.

Plan directeur d'assainissement

1) Situation actuelle des infrastructures



2) Stratégie pour le plan directeur d'assainissement



3) Estimation des coûts - hypothèses

- Estimation des coûts pour collecteurs et ouvrages principaux uniquement;
- l'évacuation des eaux allogènes n'est pas prise en considération;
- les limites PAG sont respectées;
- application de prix spécifiques par m³, ml et EH selon des valeurs de référence;
- honoraires d'ingénieurs repris avec 15%;
- divers et imprévus repris avec 15%;
- aval de principe de la CN-Nord.

4) Estimation des coûts - chiffres

Bassin tributaire de la station de BOEVANGE:	12.200.000 €
Bassin tributaire de la station de SASSEL:	9.000.000 €
Bassin tributaire de la station de SCHIMPACH:	3.700.000 €
Bassin tributaire de la station de BRACHTENBACH:	4.800.000 €
Total hors TVA:	29.700.000 €
TVA 15%:	4.455.000 €
Montant TTC:	34.155.000 €

Gemeinderatsbericht vom 2. Juni 2006

Anwesend: Thommes M., Bürgermeister; Nesser P., Weber C., Schöffens; Arend G., Arend R., Durdu A., Engelen J., Thillens A., Toutsch C., Winkin-Schloesser A., Zeimes N., Räte; Kergen G., Sekretär; Entschuldigt:

1) Schulorganisation 2006/2007: Ernennung verschiedener Lehrpersonen im Kindergarten resp. in der Primärschule von Wintger.

Ernennung einer Lehrperson auf einen ersten definitiven Posten in der Primärschule:

1. Kandidatin: SCHROEDER CAROLE aus Lieler
2. Kandidatin: HILGERT JENNY aus Olm
HILGERT JENNY einstimmig gewählt.

Ernennung einer Lehrperson auf einen zweiten definitiven Posten in der Primärschule:

1. Kandidatin: SCHROEDER CAROLE aus Lieler
2. Kandidatin: HILGERT JENNY aus Olm
SCHROEDER CAROLE einstimmig gewählt

Ernennung einer Lehrperson auf einen definitiven Posten im Kindergarten:

1. Kandidatin: DICHTER ANNE aus Wiltz
6 Stimmen
2. Kandidatin: MAROLDT MICHELLE aus Huncheringen
0 Stimmen
3. Kandidatin: WEICHERDING NADINE aus Brachtenbach
5 Stimmen
DICHTER ANNE gewählt

Ernennung einer Lehrperson auf einen provisorischen Posten im Kindergarten:

1. Kandidatin: MAROLDT MICHELLE aus Huncheringen
0 Stimmen
2. Kandidatin: BRUST ROMAINE aus Dahl
1 Stimme
3. Kandidatin: WEICHERDING NADINE aus Brachtenbach
10 Stimmen
WEICHERDING NADINE gewählt

2) Ernennung verschiedener Kommissionen :

Finanzkommission: Einstimmig gewählt wurden:
JACOBS NICO aus Doeningen (CSV)
SCHANCK JACQUES aus Wintger (CSV)
THINES JEAN-CLAUDE aus Niederwampach (CSV)
DURDU AGNES aus Heisdorf (DP)



TOUTSCH CARLO aus Helzingen (DP)
CONTER PATRICK aus Derenbach (LSAP)
ENGELEN JEFF aus Trotten (ADR)
HAAG EDMOND aus Boxhorn (unabhängig)

SCHANCK JACQUES aus Wintger wird mit 10 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zum Präsidenten der Finanzkommission gewählt

Umweltkommission: Einstimmig gewählt wurden:
HEUERTZ CLAUDE aus Brachtenbach (CSV)
JACOBS JEAN-PAUL aus Doeningen (CSV)
MEYERS LUCIEN aus Lullingen (CSV)
REINERS MARC aus Rümelingen (CSV)
BOURG CLAUDE aus Stockem (DP)
EISCHEN NICO aus Oberwampach (DP)
LAPLUME MARCEL aus Asselborn (DP)
THILLENS ALEX aus Heisdorf (DP)
GAUL JEAN-MARIE aus Oberwampach (LSAP)
TRIERWEILER ALAIN aus Asselborn (ADR)

DAHLEM RICHARD aus Boegen (unabhängig)
 DAMIT JEANNOT aus Wintger (unabhängig)
 MATHIEU CHRISTIAN aus Derenbach (unabhängig)
 SCHANCK CLAUDE aus Hinterhassel (unabhängig)
 STAFF MICHEL aus Hoffelt (unabhängig)

MEYERS LUCIEN aus Lullingen wird mit 10 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zum Präsidenten der Umweltkommission gewählt.

Denkfabrik: Einstimmig gewählt wurden:
 GLESENER JEAN-PAUL aus Boxhorn (CSV)
 JACOBY-KESSLER DANIELLE aus Derenbach (CSV)
 MOLITOR JOS aus Hoffelt (CSV)
 THINNES SANDRA aus Boegen (CSV)
 MERSCH MARCEL aus Brachtenbach (DP)
 MAYER-SLAG MARECHEN aus Deiffelt (DP)
 THILL FRED aus Wintger (DP)
 DIMOLA SANDRO aus Helzingen (LSAP)
 SCHARES-HAAG ANITA aus Boxhorn (ADR)

MOLITOR JOS aus Hoffelt wird mit 10 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zum Präsidenten der «Denkfabrik» gewählt.

3) Genehmigung verschiedener Einnahmeerklärungen.

Einstimmig werden Einnahmeerklärungen für das Jahr 2005 in Höhe von 9.059.129,51 € im ordentlichen Budget und 2.698.590,79 € im außergewöhnlichen Budget gutgeheißen und unterzeichnet.

4) Festlegung des Stundenlohnes für das Ersatzpersonal in der Schwimmhalle in Wintger. Diskussion und Beschlussfassung.

Einstimmig wird der Stundenlohn für das Ersatzpersonal im Schwimmbad auf 1,90 €/Stunde Index 100 festgelegt (12,39 € pro Stunde)

5) Ausstellen einer Baugenehmigung in Abweichung des vorgeschriebenen Mindestabstandes zum Gemeindeweg. Diskussion und Beschlussfassung.

Einstimmig erhält Herr Eicher-Ludgen Nicolas aus Hoffelt die Genehmigung in Abweichung des vorgeschriebenen Mindestabstandes zum Gemeindeweg für den Bau eines Einfamilienhauses auf den Parzellen Nrn 426/3563 und 427/3565 des Katasters.

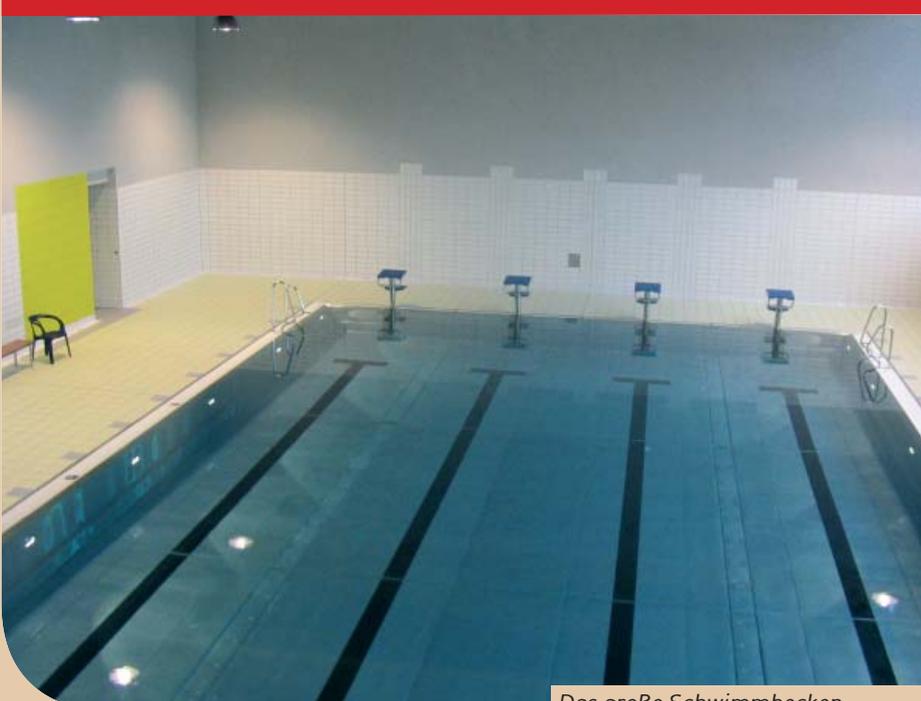
6) Einlauf und Verschiedenes.

- Eine Einberufung zu einer Sitzung des Gemeindefinanzrates für das Betreiben eines Altersheimes in Klerf welche am kommenden Montag, den 12. Juni 2006 in Klerf stattfindet, wurde verteilt.

- Der Bürgermeister teilt mit dass in diesem Jahr anlässlich der Feierlichkeiten am Vorabend des Nationalfeiertages die üblich vorgesehene Messe durch ein feierliches TE DEUM ersetzt wird. Anschließend werden wie jedes Jahr vier verdienstvolle Mütter geehrt werden. Es handelt sich hierbei um :

- a) BOCK-BERTEMES DENISE aus Sassel
- b) LEYDER-KIRSCH IRMA aus Trotten
- c) MALGET-TOUTSCH BERTHE aus Helzingen
- d) HANSEN MARIE aus Oberwampach

- Im Anschluss an die Sitzung fand im Beisein von Architekt Holweck eine Ortsbesichtigung der neuen Schwimmhalle mit Judosaal sowie der gesamten Baustelle beim neuen Schul- und Sportszentrum statt.



Das große Schwimmbecken.



Die Eingangshalle des Schwimmbades wird gestaltet von der Künstlerin Faber Anita.

Gemeinderatssitzung vom 14. Juli 2006

Anwesend: Thommes M., Bürgermeister; Naser P., Weber C., Schöffin; Arend G., Arend R., Engelen J., Thillens A., Toutsch C., Winkin-Schloesser A., Zeimes N. Räte; Sekretär: Kergen Guy entschulligt: Durdu A.

1) Genehmigung der Sitzungsberichte vom 25.05.2006 sowie vom 2.06.2006

Einstimmig wurden die beiden Gemeindeberichte vom 24. Mai 2006 und vom 2. Juni 2006 unterschrieben.

2) Bericht der einzelnen Gemeinderatsvertreter über die letzte Zusammenkunft der verschiedenen Gemeindegremien.

Bürgermeister *Thommes* (CSV) informierte die Gemeinderatsmitglieder über die letzte Zusammenkunft in dem Gemeindegremium des SICLER. Hier sprach man sich für Klerf als neuen Lyzeumsstandort im Norden aus. Sollte in Zukunft eine



neue regionale Aktivitätszone geplant werden, werde man sich für den Standort «op der Féitsch» stark machen. Hierzu wird die Ausarbeitung des «plan sectoriel», welcher sich in Planung befindet, abgewartet. Er berichtete ebenfalls über die letzte Sitzung mit dem Wassersyndikat DEA.

Rat *Toutsch* (DP) informierte den Gemeinderat über das Syndikat SIDEC und Schöffe *Naser* (CSV) über das Syndikat für das Betreiben eines Altersheimes in Klerf.

3) Schulorganisation 2006/2007

a) Demissionsgesuch von 2 Kindergärtnerinnen.

Frau *Pierrette Beckerich* aus Diekirch und Frau *Edith Schon-Klein* aus Harlange, beide Vorschullehrerinnen im abgelaufenen Schuljahr 2005/2006 in Wintger, haben ihr Demissionsgesuch eingereicht. Ihnen wird für Ihre wertvolle Arbeit und für die gute Zusammenarbeit während langen Jahren gedankt und einstimmig Ihre Entlassung gewährt.

b) Ernennung verschiedener Lehrpersonen im Kindergarten resp. in der Primärschule von Wintger

Ernennung einer Lehrperson auf einen definitiven Posten im Kindergarten:



Das Précoce
in Boxhorn.

1. Kandidatin: DECHAMBRE SANDRA aus Boevange 2 Stimmen
1. Kandidatin: BRUST ROMAINE aus Dahl 8 Stimmen
1. Kandidatin: KIESCH MICHELE aus Hoscheid 0 Stimmen
BRUST ROMAINE gewählt.

Ernennung einer Lehrperson auf einen ersten provisorischen Posten in der Primärschule.

1. Kandidatin: POST CAROLINE aus Burg-Reuland 10 Stimmen
POST CAROLINE gewählt.

Ernennung einer Lehrperson auf einen zweiten provisorischen Posten in der Primärschule.

1. Kandidat: ALLARD STEPHAN aus Reuler 10 Stimmen
ALLARD STEPHAN gewählt.

Ein provisorischer Posten sowie ein Surnumeraire Posten an der Primärschule wird noch einmal ausgeschrieben und in der nächsten Sitzung am 28. Juli 2006 besetzt werden.

c) Antrag einer Lehrperson auf einen Halbtagsposten.

Frau *Danielle Clees-Wagner* wurde, auf Anfrage hin, für den Zeitraum vom 15.09.2006 bis zum Ende einer Weiterbildung als Psycho-Motricienne, einstimmig ein Halbtagsposten gewährt.

d) Genehmigung der Schulorganisation 2006/2007 für die Primärschule sowie für den Kindergarten in Wintger.

Einstimmig wird die Schulorganisation für das Schuljahr 2006/2007 angenommen.

4) Definitive Ernennung von Fräulein Nadine Schmit, Redaktor im Gemeindegremium.

Fräulein Nadine Schmit, welche Ihr Anstellungsexamen ausgezeichnet bestanden hat, erhält einstimmig Ihre Ernennung als Redaktor im Gemeindegremium.

5) Beförderung von Frau Odile Faber-Schroeder, Redaktor im Gemeindegremium, in Grad 12.

Frau *Odile Faber-Schroeder* (Redaktor) im Gemeindegremium erhält einstimmig ihre Beförderung in den Grad 12.

6) Genehmigung einer Kaufakte.

Eine Kaufakte zwischen der Gemeinde Wintger und Herrn Mario Treis aus Boegen wird mit 6 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen unterschrieben. Es handelt sich hierbei um 71,80 Ar Wald sowie 2 Gebäude von 1,90 Ar und 0,80 Ar gelegen in Asselborn/Emeschbach im Ort genannt «In der Steinkaul» zum Preis von 73.000 €. Es handelt sich hierbei um einen Teil der ehemaligen Schiefergrube mit Eingang zu einem unterirdischen Stollen welcher noch sehr gut erhalten ist.

7) Genehmigung eines Zusatzkredites im außerordentlichen Budget von 2006.

Die Gemeinderäte genehmigen einstimmig ein Zusatzkredit für Straßenarbeiten vom Haus Berscheid bis zum Haus Gaul in Oberwampach von 12.500€.

8) Genehmigung eines Arbeitsvertrages für den Ersatz des Schwimmlehrers in der neuen Schwimmhalle in Wintger.

Ein Arbeitsvertrag mit Fräulein Nadège Nelly Onraet aus Oberbesslingen, welche die Schwimmmeisterin Pia Scheer während Ihrem Krankenurlaub ersetzte, wurde einstimmig genehmigt.

9) Genehmigung verschiedener mit Lehrbeauftragten abgeschlossenen Einstellungsverträgen.

Die mit den Lehrbeauftragten, Thielen-Delia Marianne, Bach Laury, Reiners-Delia Léa und Hentz-Wangen Irène abgeschlossenen Arbeitsverträge wurden einstimmig genehmigt.

10) Verschiedene Subsidiengesuche.

Einstimmig wurde folgenden Vereinigungen eine Unterstützung gewährt: Fondation Recherche sur le Sida: 50 € - Sécurité routière: 150 €
Das «Duerfatelier» Asselborn möchte im Weiergaard in Naturgröße ein Skulptur-Ensemble errichten, bestehend aus einem Schäfer, einem Hund, einer Ziege und einem Schaf. Der von dem einheimischen Künstler Raymond Birgin aufgestellte Kostenvoranschlag beträgt 6.000 €. Die zu schaffende Skulpturen sind nicht als zusätzlichen «Schéiffermisch» zu sehen, sondern stellen einen Schäfer dar, welcher seine Schafe um sich scharf wie es in der Vergangenheit vielerorts der Fall war. Im September feiert das «Duerfatelier» sein 10-jähriges Bestehen. So unterstützt die Gemeinde mit 2.500€ einstimmig die Anfertigung dieser Skulpturen und andererseits das 10-jährige Bestehen des Vereins, welcher in der Vergangenheit viel zur

Verschönerung der Ortschaft beigetragen hat.

11) Genehmigung einer Konvention zwischen der Gemeinde von Wintger und dem «Sproochenhaus» aus Wilwerwiltz für das Abhalten von Abendkursen.

Die Gemeinde Wintger unterschreibt eine Konvention mit dem «Sproochenhaus» aus Wilwerwiltz, Promotor des Projektes Tripticon-Plus für das Abhalten von Abendkursen in Wintger.

12) Genehmigung einer Konvention zwischen der Gemeinde und dem Club-Haus «Op der Heed» aus Hüpperdingen.

Die Gemeinde Wintger unterschreibt einstimmig eine Konvention mit dem «Haus op der Heed» in Hüpperdingen als regionales Zentrum von Animation und Begleitung von älteren Personen (Club Senior) für das Jahr 2006.

13) Einlauf und Verschiedenes

Bürgermeister Thommes (CSV) informiert den Gemeinderat dass ein Reklamationsschreiben eines Bürgers aus Boegen über den Zustand der dortigen Kläranlage beim Wasserwirtschaftsamt in Luxemburg eingereicht wurde.

Einlaufendes Kommodo-Inkommodo Verfahren über das Lagern von getrocknetem Klärschlamm in Derenbach und Allerbach sorgt für Aufregung. Es handelt sich um Klärschlamm welcher aus dem Zentrum des Landes stammt und hier zwischengelagert werden soll. Rat Thillens (DP) als Mitglied der Umweltkommission informiert, dass diese während der Veröffentlichungsperiode Einsicht in die Akte genommen hat. Das eingereichte Dossier sei in Ordnung jedoch geht nirgendwo hervor was mit dem Klärschlamm passieren soll.

Der Bürgermeister informiert dass die ALU-SEAU (Association luxembourgeoise des services de l'eau) in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt und dem Innenministerium neue Formulare ausarbeiten welche es den Gemeinden erlauben den reellen Wasserpreis sowie Abwasserpreis festzulegen. Hierzu wurden nun einige Gemeinden benötigt welche ihre Preise mit den neuen Formularen berechnen. Die Gemeinde Wintger hat ihren Antrag gestellt und dieser wurde auch zurückbehalten.

Bürgermeister Thommes (CSV) informierte den Gemeinderat dass Frau Brigitte Paasch, chargée de direction im Club-Haus „Op der Heed“ in Hüpperdingen ihr Haus in der kommenden Gemeinderatssitzung vorstellen wird.



Spielplatz in Rümelingen



Kapelle in Asselborn «Duerfatelier»



Wasserturm in Asselborn

Schulorganisation 2006 - 2007

SCHULBEGINN

Der Précoce-Unterricht in Boxhorn, sowie die Kindergärten und die Primärschulen in Wintger beginnen am Freitag, den 15. September 2006.

SCHULBETRIEB

Der Stundenplan für die Primärschule und den Kindergarten ist gegenüber dem Vorjahr nicht verändert worden (siehe unter «Schulrhythmen»). Am Freitag den 15. September 2006 erstreckt sich der Schulbetrieb über den ganzen Vormittag. Am Nachmittag ist schulfrei.

Um die neuen Schüler progressiv an den Schulunterricht zu gewöhnen ist in der Zeit vom Montag, den 18. September 2006 bis Freitag, den 29. September 2006 der Nachmittags-Unterricht für die Kinder des ersten Vorschuljahres fakultativ. Es bleibt den Eltern überlassen ihre Kinder zum Unterricht zu schicken oder nicht. Die Aufsicht wird vom Lehrpersonal gewährleistet. Für die Schüler der 2. Vorschulklassen ist der Nachmittags-Unterricht bereits ab dem 18. September 2006 obligatorisch. Ab Montag dem 02. Oktober 2006 läuft der gesamte Schulbetrieb für sämtliche Schüler wieder normal.

SCHULAUFSICHT

Es wird darauf hingewiesen dass außerhalb der normalen Schulzeit eine Aufsicht vom Lehrpersonal gewährleistet wird, und zwar jeweils zehn Minuten vor Schulbeginn und nach der Schule bis zur Abfahrt aller Schulbusse. Eltern die ihre Kinder im Privatauto zur Schule zu bringen sind also gebeten ihre Kinder nicht vor 7.40 resp. 13.45 Uhr in der Schule abzusetzen da keine Aufsicht vorgesehen ist und die Klassensäle zugesperrt sind. Auch müssen diese Kinder sofort nach Schulschluss abgeholt werden.

SCHULTRANSPORT

Der Schultransport wird wie bisher von den beiden Transportunternehmern ROSS (SALES-LENTZ) aus Trotten und STEPHANY aus Ulflingen mit dem gleichen Strecken- und Stundenplan durchgeführt.

SCHULINSPEKTION

Zuständiger Schulinspektor für die Gemeinde Wintger ist Herr Patrick MERGEN
Hier seine Adresse: Patrick MERGEN
Hannert dem Schlass, 2 - L-9353 Bettendorf
Tel: 091/506078 - Fax: 26 80 32 40

SCHULRHYTHMEN

Stundenplan der Primärschule:	Stundenplan der Vorschulklassen:	Stundenplan Précoce: Mittwochnachmittags kein Unterricht
Vormittag 07.50 – 08.45 08.45 – 09.35 09.35 – 09.55 09.55 – 10.10 (Pause) 10.10 – 11.00 11.00 – 11.50	Vormittag 08.10 – 09.05 09.05 – 09.55 9.55 – 10.10 (Pause) 10.10 – 11.00 11.00 – 11.50	Vormittag 07.45 – 11.50
Nachmittag 13.55 – 14.55 14.55 – 15.10 (Pause) 15.10 – 16.10	Nachmittag 13.55 – 14.55 14.55 – 15.10 (Pause) 15.10 – 16.10	Nachmittag 13.55 – 16.10

Obwohl der offizielle Schulbetrieb erst um 8.10 Uhr beginnt, besteht eine Aufsicht von Seiten der Kindergärtnerinnen ab 7.50 Uhr. Somit haben die Kinder die Möglichkeit wie bisher den normalen Schultransport zu nutzen. Da in den Kindergärten die erste Stunde sowieso fakultativ ist, können die Eltern ihre Kinder aber auch erst zwischen 7.50 und 9.05 Uhr selber zur Schule bringen. Da die Aufsicht morgens von den Kindergärtnerinnen selbst ausgeführt wird, werden diese 2 Stunden pro Woche vergütet oder aber sie werden durch eine Drittperson während 2 Stunden pro Woche ersetzt.

SCHULFERIEN

ALLERHEILIGEN:	28.10.2006 - 05.11.2006
ST. NIKOLAUS:	06.12.2006
WEIHNACHTEN:	23.12.2006 - 07.01.2007
FASTNACHT:	17.02.2007 - 25.02.2007
OSTERN:	31.03.2007 - 15.04.2007
1. MAI:	01.05.2007
OKTAVPILGERTAG:	09.05.2007
CHRISTI HIMMELFAHRT:	17.05.2007
PFINGSTEN:	26.05.2007 - 03.06.2007
NATIONALFEIERTAG:	23.06.2007
SOMMERFERIEN:	14.07.2007 - 14.09.2007



PRÉCOCE-UNTERRICHT

22 Kinder werden zum Schulbeginn den Précoce-Unterricht in Boxhorn besuchen. Klassenlehrerin ist Frau Romaine BRUST aus Dahl.

TEAM-TEACHING

Auch im kommenden Schuljahr wird das Projekt Team-teaching von den drei gleichen Lehrern DICHTER Patrick, KAUFMANN Marguy und KRAUS Michèle weitergeführt werden. Wie im vergangenen Schuljahr werden sie eine Klasse im ersten Schuljahr (1A) und eine Klasse im zweiten Schuljahr (2A) betreuen.

Neu eingeführt wird das Team-teaching im 5. und 6. Schuljahr, wobei die Lehrer HEINTZ Danielle, REMICHE Tom und WENKIN Isabelle die Klassen 5C und 6A gemeinsam unterrichten. Die verbleibenden Parallelklassen funktionieren weiter nach dem klassischen Schulsystem.

RELIGIONSUNTERRICHT / SOZIAL- UND MORALKUNDEUNTERRICHT

Vor einigen Jahren wurde der Sozial- und Moralkundeunterricht in den Primärschulen eingeführt. Somit konnten die Schüler vor Beginn des neuen Schuljahres wählen ob sie sich für diesen oder wie bisher für den Religionsunterricht entscheiden. Hat man sich für eine der beiden Möglichkeiten entschieden, kann dieser Entschluss aus organisatorischen Gründen nicht mehr während eines Schuljahres rückgängig gemacht werden. Der Religionsunterricht wird von den Katechetinnen Viviane BOURGRAF aus Hamiville, HARIKREUTZ Chantal aus Wilwerwiltz, sowie HOFFMANN-BERCHEM Christiane aus Oberwampach abgehalten. Der Titular für den Sozial- und Moralkundeunterricht bleibt noch zu ernennen.

ZUSAMMENSETZUNG DER KLASSEN

Ab dem Schuljahr 2006/2007 besteht die Möglichkeit, dass jene Schüler, welche vom Untergrad (1.+ 2. Schuljahr) in den Mittelgrad (3. + 4. Schuljahr) wechseln, bzw. diejenigen, welche vom Mittelgrad in den Obergrad (5.+6. Schuljahr) wechseln, neu aufgeteilt werden können, falls die jeweilige Klassenzusammensetzung dies erfordert (z.B. Unterschiede gemäß der schulischen Leistungen, Klassen, welche überwiegend aus Jungen oder Mädchen bestehen, Anteil der ausländischen Kinder in einer Klasse), um somit eine gleichmäßigere Aufteilung der Kinder zu gewährleisten. Gemäß dieser Kriterien werden die Schüler, welche im September(2006/2007) das 3. Schuljahr besuchen werden, neu aufgeteilt.

396 Kinder werden im September die Gemeinschaftschule in Wintger besuchen, aufgeteilt wie folgt:

Vorschulklassen	Zahl der Kinder pro Klasse:		
	1. Klasse	2. Klasse	Total
WEICHERDING Nadine	7	9	16
Nouveau poste (50%)			
WINKIN-KINNEN Martine (50%)	9	8	17
LAFLEUR-BERG Tessy	9	9	18
DICHTER Anne	7	9	16
MERSCH Carmen	8	8	16
Total:	40	43	83

Lehrpersonal	Klassen	Anzahl der Kinder pro Klasse und Schuljahr						Total
		1e	2e	3e	4e	5e	6e	
DICHTER Patrick + KAUFMANN Marguy + KRAUS Michèle (team-teach.)	1A	15						15
POST Caroline	1B	15						15
SCHMITZ Veronique	1C	14						14
HERMES-MAJERUS Nadine	1D	14						14
DICHTER Patrick + KAUFMANN Marguy + KRAUS Michèle (team-teach.)	2A		19					19
THILL Rolande	2B		18					18
VALENTIN-DELAPORTE Brigitte	2C		18					18
ALLARD Stephan	3A			13				13
SADLER Henri	3B			13				13
Nouveau poste	3C			12				12
LASCHETTE Nadine	4A				15			15
AREND Camille	4B				14			14
THILL Fabienne	4C				15			15
KASPAR-JANS Imine	4D				14			14
STEMPER Francis	5A					16		16
HEINTZ Tanja	5B					18		18
HEINTZ Danielle + REMICHE Tom + WENKIN Isabelle (team-teaching)	5C					19		19
HEINTZ Danielle + REMICHE Tom + WENKIN Isabelle (team-teaching)	6A						17	17
HILGERT Jenny	6B						17	17
SCHROEDER Carole	6C						17	17
Total		58	55	55	58	53	53	313

83 Kinder besuchen im Herbst den Kindergarten in Wintger:

WEICHERDING Nadine: 16 Kinder:

1. Klasse: 7 Kinder

Arend Julie, Niederwampach; Hodzic Usame, Derenbach; Jacoby Sven, Derenbach; Lhermitte Manon, Hamiville; Mersch Luana, Wincrange; Petesch Eric, Boxhorn; Schmit Yann, Hoffelt

2. Klasse: 9 Kinder

Allmann Alex, Niederwampach; Bossio Elliot, Boevange; Da Silva Sousa Ricardo, Boxhorn; Kremer Céline, Boxhorn; Kremer Paule, Lentzweiler; Multari Lucie, Hoffelt; Pirotte Fabian, Asselborn; Thines Tom, Asselborn; Vamecq Mike, Lentzweiler

WINKIN-KINNEN Martine (50%), Nouveau Poste (50%): 17 Kinder:

1. Klasse: 9 Kinder

Kieffer Michelle, Deiffelt; Kleuls Etienne, Crendal; Kremer Noémie, Boxhorn; Mauer Stacy, Doenange; Mendes Vieira Ricardo, Niederwampach; Monteiro Lopes Joel, Hachiville; Pirmez Romain, Brachtenbach; Stiefer Maite, Lentzweiler; Tiezema Jari, Stockem;

2. Klasse: 8 Kinder





Boujouf Anissa, Boxhorn; Gottschol Jessica, Doennange; Mayer Stella, Deiffelt; Oliveira Carvalho Noémie, Boevange; Schmit Chris, Hachiville; Scholzen Anne, Hamiville; Stoltz Max, Hoffelt; Van Werweke Jana, Boxhorn

LAFLEUR-BERG Tessy: 18 Kinder:

1. Klasse: 9 Kinder

Arend Pit, Wincrange; Boukhcha Dorra, Derenbach; Dragone Fabio, Boevange; Enders Laurence, Troine; Hinkels Alison, Brachtenbach; Schartz Colin, Boxhorn; Scholtes Noémie, Hoffelt; Seabra Cunha Diana, Deiffelt; Seyler Calvin, Stockem

2. Klasse: 9 Kinder

Bisschops Jenny, Derenbach; Bock Sally, Asselborn; De Leeuw Yannick, Wincrange; Dengler Tina, Troine; Diederich Romy, Hoffelt; Dobrindt Tim, Derenbach; Maréchal Jonathan, Boevange; Thill Charel, Wincrange; Weber Jana, Hinterhasselt

DICHTER Anne: 16 Kinder:

1. Klasse: 7 Kinder

Borcy Lisa, Schimpach; Boussong Chris, Oberwampach; Diederich Charel, Hachiville; Dostert Maximilien, Allerborn; Flammang Jordi, Brachtenbach; Glesener Fabienne, Boxhorn; Stroesser-Perceval Jill, Derenbach

2. Klasse: 9 Kinder

Hodzic Alema, Derenbach; Hodzic Amina, Derenbach; Karp Mendy, Troine-Route; Martinez Soares Antonio, Lullange; Poloni Aurelio, Hoffelt; Schablowski Kim, Oberwampach; Schanck Dana, Wincrange; Schmit Max, Oberwampach; Theis Tim, Hoffelt

MERSCH Carmen: 16 Kinder:

1. Klasse: 8 Kinder

Bohy Diane, Asselborn; Errami Nassim, Allerborn; Errami Sami, Allerborn; Glod Dan, Sassel; Manirakiza Fabrice, Boxhorn; Reiners Francine, Rumlange; Schroeder Liz, Troine; Strasser Sam, Hamiville

2. Klasse: 8 Kinder

Barros Quinteira Gil, Deiffelt; Breyer Ronny, Stockem; Conter Michelle, Derenbach; Monteiro Lopes Lara, Hachiville; Schmidt Yana, Doennange; Stelandre Adrien, Doennange; Van der Weken Xander, Asselborn; Van Knotsenborg Max, Troine-Route

58 Kinder besuchen zum Schulbeginn die erste Primärschulklasse in Wintger:

Klasse 1A: DICHTER Patrick, DICHTER-KAUFMANN Marguy, KRAUS Michèle (Team-teaching): 15 Kinder

Arend Daniel, Hamiville; Bohy Laura, Asselborn; Charpentier Kevin, Boxhorn; Hosinger Vanessa, Hoffelt; Jaeger Bryan, Rumlange; Jaeger Kim, Rumlange; Kaiser Kim, Derenbach; Lestingi Luca, Schimpach; Lhermitte Lisa-Marie, Hamiville; Maes Hendrik, Hoffelt; Mayer Max, Deiffelt; Potier Eléonore, Wincrange; Schmit Joyce, Troine-Route; Thilmany Christophe, Troine; Thines Chris, Niederwampach

Klasse 1B: POST Caroline : 15 Kinder

Behi Sami, Derenbach; Bormes Kevin, Troine-Route; Bossio Dylan, Boevange; Corring Nora, Lentzweiler; Duton Lynn, Troine; Georges Charline, Troine-Route; Gira Alexandre, Hoffelt; Hoffmann Tom, Boxhorn; Laera Lorenzo, Boevange; Lopes Oliveira Marcelo, Hoffelt; Mersch Shana, Wincrange; Nilles Noa, Oberwampach; Petesch Melissa, Boxhorn; Reginella Luca, Rumlange; Schaul Karin, Derenbach

Klasse 1C: SCHMITZ Véronique: 14 Kinder

Bertemes Lara, Boxhorn; Bewer Joe, Asselborn; Borcy Marie, Schimpach; Dragone Giuliano, Boevange; Krettels Tom, Boxhorn; Manirakiza Dolores, Boxhorn; Molitor Jill, Hachiville; Pinto Marques Daniel, Derenbach; Schmitz Eric, Niederwampach; Schmitz Pol, Troine; Schronen Max, Hoffelt; Van den Berkmortel Pit, Niederwampach; Wagner Laura, Hoffelt, Wickeler Jenny, Derenbach

Klasse 1D: HERMES-MAJERUS Nadine: 14 Kinder

Becker Jo, Hoffelt; Dobrindt Riccardo, Derenbach; Elens Jerry, Brachtenbach; Goebel Chelsea, Oberwampach; Kirsch Carole, Boxhorn; Kremer Jeronimo, Boxhorn; Lallemand Yves, Niederwampach; Marques Teixeira Vanessa, Troine; Mersch Nikita, Brachtenbach; Palzer Steve, Asselborn; Reuter Annick, Derenbach; Richartz Samuel, Boxhorn; Schmit Laura, Hoffelt; Thines Christophe, Rumlange



Gemeinderatssitzung vom 28. Juli 2006

Anwesend: Thommes M., Bürgermeister; Nesper P., Weber C., Schöffen; Arend G., Arend R., Durdu A., Engelen J., Thillens A., Toutsch C., Winkin-Schloesser A., Zeimes N., Räte; Kergen G., Sekretär

1) Schulorganisation 2006/2007: Ernennung verschiedener Lehrposten in der Primärschule von Wintger

Ernennung einer Lehrperson auf einen provisorischen Posten in der Primärschule:

1. Kandidatin: ALBERTY CINDY aus Binsfeld
11 Stimmen
2. Kandidatin: FELTGEN BELLA aus Heisdorf
0 Stimmen
ALBERTY CINDY einstimmig gewählt

Ernennung einer Lehrperson auf einen Surnumerar-Posten

1. Kandidatin: FELTGEN BELLA aus Heisdorf
11 Stimmen
FELTGEN BELLA einstimmig gewählt

2) Vorstellung hinsichtlich der Ernennung des neuen Försters Gilles Schneider

Einstimmig unterstützten die Gemeinderäte den Kandidaten, den jungen Förster Gilles Schneider aus Düdelingen, zum neuen Förster im Triage Weiswampach, Ulflingen und Wintger. Seit dem 25. April 2005 war die Stelle in diesem Revier nicht besetzt. Bürgermeister *Thommes* (CSV) bedankte sich für die gute Zusammenarbeit in der Übergangsphase bei den beiden Förstern Serge Hermes und Claude Schanck. Alsdann wünschte er dem neuen Reviervorsteher viel Erfolg in unserer und den angrenzenden Gemeinden.

3. Vorstellung des Team-teaching für das 5. und 6. Schuljahr durch 3 Lehrer, Heintz Danielle, Remiche Tom, Wenkin Isabelle.

Bekanntlich wurde das Team-teaching bereits vor 3 Jahren, anfangs nur für das erste Schuljahr und später für das erste und zweite Schuljahr in der Primärschule in Wintger eingeführt. Ab dem kommenden Schuljahr wird das Team-teaching ebenfalls für eine Klasse im fünften und eine Klasse im sechsten Schuljahr zugänglich sein. In einer Power-point Präsentation stellten die 3 verantwortlichen Lehrer, Heintz Danielle, Remiche Tom und Wenkin Isabelle das Team-teaching im Obergrad vor. Zwei Klassen werden von 3 Lehrern betreut. Die verschiedenen Phasen die-



ser Unterrichtsweise wurden dem Gemeinderat genauestens erläutert.

Somit ist die Möglichkeit gegeben dass immer ein Lehrer auf die Schwachstellen eines einzelnen Schülers eingehen kann. Schwächeren Kindern wird die Möglichkeit geboten beide Schulklassen in 3 Jahren zu absolvieren.

Stärkere Schüler können in dieser Struktur mehr gefördert werden.

In diesem System spielen viele Faktoren für Schüler, Lehrer und Eltern eine sehr große Rolle. In Stichwörtern könnte man das Projekt so definieren:

Die Motivation, das Warum: Wochenplan, persönliche Erfahrungen, Gruppenarbeiten, Betreuung der Schüler, Austausch von Ideen unter Lehrern.

Das Ziel: differenzierter Unterricht, individuelle Hilfe.
Organisation der Schüler: Partnerarbeiten in der Klasse, Selbsthilfe, Wiederholungen der Materie des 5. Schuljahres.

Arbeitsmethoden und Expressionen: Trainings-camps mit einzelnen Titularen, freie Auswahl einer Referenzperson zum Lösen von Problemen.

Hausaufgaben: Kinder können mitbestimmen ob notwendig oder nicht.

Portfolio für Schüler: vom Schüler für wichtig empfundene Dokumente werden in einem Ordner abgelegt.

Portfolio für Lehrer: Ablage wichtiger Dokumente wie Prüfungen, Noten, wichtige Arbeiten, Tests, Unterredungen und Berichte.

Die Organisation und Kommunikation im Team: regelmäßige Zusammenkünfte mit den verantwortlichen Lehrern des Team-teachings sowie Kontakte mit Eltern und den Schülern.

Bürgermeister *Thommes* (CSV) begrüßte die Initiative und das Engagement der Lehrer. Er versprach die nötige Unterstützung seitens der Gemeinde und wünschte viel Erfolg im kommenden Schuljahr.

4. Vorstellung Club-Haus «op der Heed» aus Hüpperdingen durch Frau Brigitte Paasch.

Frau Brigitte Paasch, Direktionsbeauftragte im Club-Haus «Op der Heed» in Hüpperdingen erklärte dem Gemeinderat die genaue Funktionsweise dieser für ältere Menschen sehr interessanten Institution. Im Haus «Op der Heed» sind 2 verschiedene Organisationen unter einem Dach untergebracht welche klar getrennt werden müssen, in der Öffentlichkeit jedoch oft vermischt werden. Es handelt sich zum einen um das FOYER SENIORS welches sich ausschließlich um pflegebedürftige Menschen kümmert und welche in den Genuss einer Pflegeversicherung kommen.

Im CLUB-HAUS spricht man von älteren Menschen (im Prinzip ab 50 Jahre) welche sich noch jung und vital fühlen um verschiedene Aktivitäten auszuführen. Laut Frau Paasch ist der soziale Aspekt im CLUB-HAUS sehr wichtig. Aus der Isolation heraus, ob 20 oder 80 ist hier das Motto. Durch die gut organisierten Aktivitäten wird den Menschen aus Ihrer Einsamkeit geholfen und es wurde so manche anhaltende Freundschaft geschlossen. Ein weiterer Aspekt besteht darin den Kontakt zwischen Generationen zu fördern. So wurden Programme für Großeltern mit ihren Enkeln ausgearbeitet (z. B. Tagesausflug nach Köln in den Zoo, Jung und Alt machen Ferien).

Die Einführung eines Sonntagstreffs sowie alle 14 Tage ein Mittagstreff in Klerf fanden große Akzeptanz bei den Teilnehmern.

Frau Paasch informierte den Gemeinderat dass bereits eine erste Zusammenkunft mit der lokalen Amiperas-Sektion welche sich jetzt «Die Junk va gester» nennt, stattgefunden hat um eventuell gemeinsame Aktivitäten zu organisieren. Das CLUB-HAUS soll auf keinen Fall eine Konkurrenz zu den bestehenden Strukturen darstellen.

Rat *Durdu* (DP) weist darauf hin dass Probleme des Transports und Bekanntmachung der jeweiligen Aktivitäten in Zusammenarbeit mit der Gemeinde geklärt werden könnten.

Bürgermeister *Thommes* (CSV) dankte Frau Paasch für ihre Erklärungen und begrüßte die Initiative des Clubs-Haus zur Zusammenarbeit mit der Vereinigung «Die Junk va gester».

5. Ernennung der Mitglieder der Ausländerkommission

In der Ausländerkommission sind folgende Bürger vertreten:

Effektive Mitglieder	Ersatzmitglieder
AREND Robert, (L) CSV Niederwampach	LINCK Romain, (L) CSV Wincrange
FRISCH Nicole, (L) CSV Derenbach	MOLITOR Jos, (L) CSV Hoffelt
PFEIFFER Bernard, (L) LSAP Lentzweiler	DIFFERDING J., (L) LSAP Lullange
EISCHEN-HORACKOVA Libuse, (CZ) DP Oberwampach	TARECO MENDES FERREIRA DA SILVA Fernanda, (P) DP Derenbach
SCHICKES Claudine, (L) DP Troine-Route	MAYER-SLAG Marija, (L) DP Deiffelt
FARON-HAON (L) ADR MANGEN Marianne, Lentzweiler	DE LEEUW Jan, (NL) ADR Wincrange
RAUCH Serena, (D) Weiler	NICKLAS Gilbert, (D) Wincrange
HOTTELET Charles, (B) Sassel	ARGOUET Cedric, (F) Doennange
CANNELS Pierre, (B) Hachiville	BORMES-VAN EIS Linda, Troine-Route (NL)
DE LEMOS (P) MARQUES Jaime Antonio, Derenbach	ALBERS-MEIJERINK (NL) Gerardina, Boevange
JÄRVINEN-OLLILA (FIN) Tarja, Derenbach	MARQUES HENRIQUES (P) DE CAMPOS MARQUES Maria Teresa, Doennange
THEISSEN-BRAM (L) Tessy, Schimpach	BIRGIN-AGNES (L) Christiane, Asselborn
GLOD-PINSCH (L) Josette, Asselborn	LAFLEUR-BERG (L) Tessy, Hamiville
MIRANDA-VENANCIO (P) FERREIRA Manuela, Boxhorn	BOUCHAMA (L) Bouamrane, Lullange

Mit neun Stimmen und zwei Enthaltungen wurde *Arend R.* (CSV) zum Präsidenten der Ausländerkommission gewählt.

Rat *Engelen* (ADR) möchte wissen ob eine Veröffentlichung stattgefunden habe zur Besetzung der Ausländerkommission.

Bürgermeister *Thommes* (CSV) antwortet dass es sich hierbei zum Teil um Mitglieder handelt welche ihr Interesse am Mitarbeiten in einer solchen Kommission der Gemeinde mitgeteilt haben. In Zukunft wird die Gemeinde durch eine Bekanntmachung allen Einwohnern der Gemeinde, welche Interesse haben in einer Gemeindekommission mitzuarbeiten, die Möglichkeit gegeben ihre Kandidatur zu stellen.



6. Ernennung eines Vertreters für den Vorstand des Gemeindefyndikates SYVICOL

Mit 10 Stimmen und einer Enthaltung unterstützt der Gemeinderat Wintger die Kandidatur von Emile Eicher, Bürgermeister der Gemeinde Munshausen, für einen Posten im Vorstand des Gemeindefyndikates SYVICOL.

7. Genehmigung eines Kostenanschlages betreffend die Instandsetzung des Friedhofs in Lullingen.



Der Friedhof in Lullingen ist in einem schlechten Zustand

Ein Kostenanschlag von 90.000 € für die Instandsetzung des Friedhofs in Lullingen wurde einstimmig angenommen. Die Arbeiten beinhalten neue Pfade, behindertengerechte Einfahrt mit dem Rollstuhl, neue Regenrinnen sowie die Beleuchtung an der Kirche.

8. Festlegung der Hebesätze der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer für das Jahr 2007.

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag des Schöffenrates die Grund- und Gewerbesteuer für das Jahr 2007 unverändert zu lassen. Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer sind:

Kategorie A:	450 %
Kategorie B1:	600 %
Kategorie B3:	450 %
Kategorie B1:	220 %

Die Gewerbesteuer bleibt bei 300 %. Schöffe Nesor Pierre (CSV) verlässt entschuldigt die Sitzung.

9. Ausstellen einer Baugenehmigung in Abweichung des vorgeschriebenen Mindestabstandes zum Gemeindefweg. Diskussion und Beschlussfassung.

Herr Cardoso aus Allerborn erhält eine Baugenehmigung zur Errichtung einer Palisade welche näher als 6 Meter zum Gemeindefweg liegt.

10. Genehmigung eines vom Schöffenrat erlassenen Dringlichkeitsreglementes betreffend eine Einschränkung des Trinkwasserverbrauchs.

Rat Engelen (ADR) möchte Informationen über

den Zustand der gemeindeeigenen Quellen haben. Schöffe Carlo Weber (LSAP) erklärte dass die jeweiligen Quellen vor kurzem kontrolliert wurden und genügend Wasser vorhanden sei.

Am 19. Juli 2006 nahm die Gemeinde das Dringlichkeitsreglement betreffend die Einschränkung des Trinkwasserverbrauchs an. In dieser Sitzung wurde dieses nun einstimmig genehmigt und somit gelten für die Gemeinde Wintger die Bestimmungen der Phase Orange.

Rat Arend G. (DP) möchte wissen, ob dieses Reglement an alle Haushalte der Gemeinde verteilt worden ist.

Bürgermeister Thommes (CSV) informierte den Gemeinderat dass die Bürger über Radio und Tagespresse in Kenntnis gesetzt wurden. Eine Verteilung an alle Haushalte per Post war aus zeitlichen Gründen nicht möglich.

11. Verschiedene Subsidiengesuche

Mit 10 Ja-Stimmen erhält der regionale Fernsehsender Nordlicht TV eine finanzielle Unterstützung von 250 €. Dieses Programm sendet 2 Mal wöchentlich und stellt mit bescheidenen Mitteln interessante Reportagen über die gesamte Nordregion zusammen.

12. Definitive Ernennung des Wegewärters Paul Schaul

Herr Paul Schaul erhält einstimmig seine definitive Ernennung als Wegewärter der Gemeinde Wintger.



Die Turnhalle

13. Einlauf und Verschiedenes

Bürgermeister Thommes (CSV) teilte mit dass die Einweihung der neuen Schwimmhalle eigentlich Anfang Oktober stattfinden sollte. Diese wurde jetzt aber wegen der Begrünung des Schulhofes auf den Frühling kommenden Jahres verlegt.

Rat Arend R. (CSV) begrüßte das Erscheinen des ersten «Wentger Gemeindeblatt». Die erste Ausgabe der neuen Gemeindezeitung hat allgemein gute Kritiken bei der Bevölkerung erhalten. Er bedankt sich bei den Redaktoren sowie bei allen Mitarbeitern. Diese Publikation wird die Bürger 4 x pro Jahr über die Arbeit des Schöffen und Gemeinderates informieren.

14. In geheimer Sitzung: Ein Antrag für die luxemburgische Staatsangehörigkeit

Computer- und Sprachkurse in der Gemeinde Wincrange

TRIPTICON-Plus bietet für die Gemeinden des Nordens wieder Computer- und Sprachkurse.

Computerkurse in der Internetstufe in Wincrange:

	Tag	Beginn	Uhrzeit	Kursleiter	Preis
Internetführerschein Schnupperkurs für Anfänger	Mi	04.10.06	09.00-11.00	T. Bieber	7 x 2 Stunden € 37.-
Word 1 (Word für Anfänger) Word pour débutants	Mo	09.10.06	20.00-22.00	N.N.	8 x 2 Stunden € 80.-

Der Internetführerschein eignet sich für absolute PC-Anfänger. Hardware & Software werden erklärt, der Gebrauch von Maus und Tastatur geübt. Dateien und Ordner, Funktionen wie Speichern, Löschen, Kopieren usw. werden erläutert. Beim Ausflug ins Internet wird gezeigt, wie man Informationen im Netz findet, wie E-Mails funktionieren usw. In diesem Anfängerkurs lernen alle, die noch nie am Computer gesessen haben, die wichtigsten Grundfunktionen dieses Mediums kennen.

Word1 richtet sich an alle, die bereits Basis-

kenntnisse haben, also beispielsweise den Internetführerschein bereits hinter sich haben. Sie lernen Texte schreiben, Bilder einfügen, mit Tabellen arbeiten. Ihre nächste Einladung werden Sie sicher selbst gestalten.

Die PC-Kurse werden vorwiegend in luxemburgischer Sprache gehalten. Bei genügend großer Nachfrage können jedoch auch noch zusätzliche Kurse, bspw. in französischer Sprache, angeboten werden. Fragen Sie einfach bei uns nach!

Sprachkurs in Wincrange:

Tag	Beginn	Uhrzeit	Kursleiter	Preis	
Luxemburgisch 1 Luxembourgeois 1	Do	05.10.06	19.30-21.30	Ch. Mathieu	25 x 2 Stunden € 100.-

TRIPTICON-Plus

Trame Régionale pour l'Initiation Professionnelle aux Technologies de l'Information et de la Communication - Ouest-Nord plus langues

3, an Aasselbaach L-9776 Wilwerwiltz
Tel.: 26 88 96 91 - Fax: 26 88 96 92
www.tripticon.lu - tripticon@sproochenhaus.lu

Ganz in Ihrer Nähe finden Sie auch die gemütliche kleine Bibliothek und den Surfcorner im Sproochenhaus Wilwerwiltz. Schauen Sie einfach mal vorbei, wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten in Wilwerwiltz:

Montag, Dienstag und Donnerstag
15.00-19.00 Uhr



Syndicat Intercommunal pour la gestion des déchets

LENTZWEILER ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch, Freitag: 09.00-11.45 / 13.00-17.00 Uhr
Samstag: 09.00-16.00 Uhr



Arbeiten in unserer Gemeinde



Beim Centre Culturel an um Parking bei der Schoul, guffen behënnertenge-recht Parkplatzen agezeecht



D'Orbichten vum neie Wee bis bei den synthetischen Foussballterrain guffen am Juli oofgeschloss.



Verschieden Orbichten von eisem technischen Dingst:



...zu Aasselburren am Lannepad

...zu Helzen bei der Klaus



...zu Aasselburren an der Burregaass



Een grousen MERCI dem Ponts et Chaussées van Clierf a Woltz fir dei vill Orbicht dei si an den letzten Meint an eiser Gemeng gemaat han.



D'Orbichten rondrëm d'Brotemer Kiiirich an um Kirfent zu Uewerwampich guffen am August oofgeschloss.



Den Brotemer Sall guff renoveiert



Fir d'Secherheet von eisen Kanner guff zu Déierbich engt Bushaischen opgestalt

INVITATION CORDIALE A TOUTES ET A TOUS

Le mercredi, 04 octobre 2006 à 17hrs
à la cour de l'école de Wincrange

Promesse solennelle des candidats soldats volontaires de la 149^e session.

Le mercredi, 04 octobre 2006 à 17hrs, en présence de Monsieur Jean-Louis SCHILTZ, Ministre de la Défense, l'Armée luxembourgeoise, en collaboration avec la Commune de WINCRANGE, procédera dans la cour de l'Ecole à la promesse solennelle des candidats soldats volontaires de la 149^e session.

La partie principale de la promesse est la remise de la fourragère aux recrues ayant réussi leur instruction de base de quatre mois. Cette remise symbolise leur admission comme soldats

volontaires à part entière dans l'Armée luxembourgeoise.

A l'occasion de cette cérémonie, il sera également procédé à la remise de la médaille de reconnaissance aux soldats luxembourgeois qui ont participé aux missions KFOR XIX/20 et ISAF 9, missions de maintien de la paix au KOSOVO et en AFGHANISTAN ainsi qu'aux missions ALTHEA et EUSEC missions de maintien de la paix en BOSNIE-HERZEGOVINE et en République Démocratique du CONGO.



Rentrée des classes

Fir d'Schoulrentrée ee Fregdig, den 15. September 2006, sollte mer alleguerten, d'Responsabel fir d'Schoul, d'Léierpersonal, d'Elteren, d'Eltere-vereenegung an all déi anner Akteuren, eis Kanner a Jugendlech positiv ënnerstëtzen, an hinnen de Message giän, fir gudd mateneen ëmzegoen. Déi moralesch Ënnerstëtzung ass wichteg. Jidderee kann dovu profitieren.

Mer wënschen eise Kanner vill Spass an Erfolleg an der Schoul.

*De Schäffen a Gemengerot
van der Wëntger Gemeng*



Dans le cadre de la rentrée scolaire du 15 septembre prochain, nous devrions tous, responsables d'écoles, enseignants, parents et association des parents d'élèves et toute autre personne engagée dans l'enseignement, soutenir positivement nos enfants et adolescents. Il est important qu'ils puissent réaliser cette rentrée scolaire en toute sérénité et dans le respect de chacun. Notre soutien moral à nos enfants est très important. Nous devrions tous en profiter.

Nous souhaitons à nos enfants bonheur et succès pour la prochaine année scolaire.

*Le collège échevinal et le conseil
communal de Wincrange.*